



Kap Verde. Im Anschluss an den Besuch in Guinea-Bissau reiste Bezirksapostel Rainer Storck – gemeinsam mit Bezirksapostelhelfer João Uanuque Misselo – weiter nach Praia auf den Kapverdischen Inseln. In den vier Tagen seines Kurzbesuchs hielt der Bezirksapostel zwei Gottesdienste. Zudem standen einige Besprechungen und Besichtigungen auf dem Programm.

Am Flughafen von Praia (Kap Verde) begrüßten Apostel António de Jesus Rocha Semedo und Bischof Marcelino Santos den Bezirksapostel und seinen Helfer, Apostel Misselo. Am Dienstag und Mittwoch, den 21. und 22. Februar 2017 standen Gespräche über die Entwicklung der Kirche auf dem Programm. Dabei ging es um die Mitglieder- und Amtsträgerzahlen auf den Inseln. Diese sind weiterhin stabil. Auf den Inseln zählt die Neuapostolische Kirche über 5.700 Mitglieder in 67 Gemeinden.

Künftig wird Bezirksapostelhelfer João Uanuque Misselo, bisher hauptsächlich in Angola tätig, den Bezirksapostel auch auf den Kapverdischen Inseln und in Guinea-Bissau unterstützen. Dennoch ist geplant, dass auch Bezirksapostel Storck weiterhin die Länder besucht – unter anderem um administrative Dinge zu klären.

Gottesdienst in Praia-Fazenda

Am Mittwochabend hatten sich 293 Gläubige zum Gottesdienst in der Gemeinde Praia-Fazenda versammelt. Bezirksapostel Storck diente Ihnen mit dem Bibelwort Matthäus 7, aus 7: „Bittet, so wird euch gegeben.“ Dabei rief er die Teilnehmer auf, auch in Traurigkeit an das Lied „Lasst die Herzen immer fröhlich zu denken“. Gott werde seine Kinder nie vergessen.

Zum Abschluss des Gottesdienstes ordinierte er einen Bezirksevangelisten für den Bereich Santiago Nord sowie den Vorsteher der Gemeinde Praia-Fazenda zum Gemeindeevangelisten.

Weiterflug zur Insel Sal

Am Donnerstag, 23. Februar 2017, ging es weiter auf die Insel Sal. Dort besichtigte der Bezirksapostel das Kirchengebäude in Espargos, in der kleinere Baumaßnahmen anstehen. Danach ging es weiter nach Santa Maria im Süden der Insel. Dort wurde Ende 2016 ein Neubau fertigge-

stellt. Das Gebäude umfasst eine Kapelle mit Nebenräumen sowie in den Obergeschossen zehn Apartments. Diese werden vermietet und künftig einen Teil der laufenden Kosten auf den Kapverdischen Inseln decken.

Beim Gottesdienst in der Gemeinde Santa Maria betonte der Bezirksapostel die Bedeutung der Dankbarkeit gegenüber dem Schöpfer. Er rief dazu auf, Gott in Demut, aus vollem Herzen und mit Glauben zu danken. Für die Gemeinden Espargos und Santa Maria ordinierte er einen neuen Hirten.

Rückflug über Lissabon

Um 1.50 Uhr in der Nacht startete dann der Rückflug für Bezirksapostel Storck. Über Lissabon (Portugal) erreichte er am Freitagnachmittag, 24. Februar 2016, die Landeshauptstadt Düsseldorf. Bezirksapostelhelfer Misselo begleitete den Bezirksapostel mangels eines Direktflugs bis nach Lissabon und reiste von dort zurück in seine Heimat Angola.

6. März 2017

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Hermann Bethke](#)

